

7 Giuseppe Verdi Tu che le vanità conoscesti (*Don Carlo*)

Tu che le vanità conoscesti del mondo,
e godi nell'avel il riposo profondo,
s'ancor si piange in cielo,
piangi sul mio dolore,
e porta il pianto mio
al trono del Signor.

Carlo qui verrà! Sì!
Che parta e scordi omai ...
A Posa di vegliar sui giorni suoi giurai.
Ei segua il suo destin,
la gloria il traccerà.
Per me, la mia giornata
a sera è giunta già!

Francia, nobile suol,
sì caro a'miei verd'anni!
Fontainebleau! vêr voi schiude
il pensier i vanni!
Eterno giuro d'amor là,
Dio da me ascoltò,
e quest'eternità
un giorno sol durò.
Tra voi, vaghi giardin
di questa terra ibèra,
se Carlo ancor dovrà fermar
i passi a sera, che le zolle,
i ruscelli, i fonti, i boschi, i fior,
con le lor armonie
cantino il nostro amor.

Du, der du die Nichtigkeiten der Welt kanntest
und des Grabes tiefe Ruhe genießt,
wenn man im Himmel noch weint,
so weine über meinen Schmerz
und trage mein Weinen
zum Thron des Herrn.

Carlo wird hierher kommen! Ja!
Er soll weggehen und endlich vergessen ...
Ich schwor Posa, über seine Tage zu wachen.
Er folge seinem Schicksal,
das der Ruhm ihm zeichnen wird.
Für mich, für meinen Tag
ist es schon Abend geworden!

Frankreich, edles Land,
das mir in der Jugend so teuer war!
Fontainebleau! Zu ihr hin öffnen
meine Gedanken ihre Schwingen!
Den Schwur ewiger Liebe
vernahm Gott dort von mir,
doch diese Ewigkeit
dauerte nur einen Tag.
Wenn hierher, [ihr] schöne[n] Gärten
auf diesem iberischen Boden,
Carlo noch einmal die Schritte
am Abend lenken sollte, dann mögen Erde,
Bäche, Brunnen, Wälder und Blumen
mit ihren Harmonien
unsere Liebe besingen.

...

Addio, addio, bei sogni d'or,
illusion perduta!
Il nodo si spezzò,
la luce è fatta muta!
Addio, addio verd'anni ancor!
cedendo al duol crudel,
il cor ha un sol desir:
la pace dell'avel!

Tu che le vanità conoscesti del mondo,
etc.
se ancor si piange in cielo,
ah, il pianto mio reca a' piè del Signor!

Lebt wohl, lebt wohl, schöne, goldene Träume,
verlorene Illusion!
Der Knoten zerbrach,
das Licht wurde stumm!
Lebe wohl, lebe wohl, Jugend!
dem grausamen Schmerz weichend
hat das Herz nur noch einen Wunsch:
den Frieden des Grabes!

Du, der du die Nichtigkeiten der Welt kanntest,
etc.
wenn man im Himmel noch weint,
dann bringe mein Weinen zu Füßen des Herrn!